

Das Deutsche Jugendinstitut e. V. (DJI) ist eines der größten sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitute Europas mit aktuell rund 470 Beschäftigten in München und am Standort Halle (Saale). Seit über 50 Jahren erforscht es die Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Familien, berät Bund, Länder sowie Kommunen und liefert wichtige wissenschaftliche Impulse für die Fachpraxis.

Für die Abteilung Familie und Familienpolitik suchen wir Sie als

## **Wissenschaftliche Referentin / Wissenschaftlicher Referent (m/w/d) im Projekt „Qualitätsentwicklung im Kinderschutz“ Lernen aus problematischen Kinderschutzverläufen (117/2021)**

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) ist ein Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Köln und des Deutschen Jugendinstituts (DJI) in München. Seit 2008 gehört das Projekt ‚Lernen aus problematischen Kinderschutzverläufen‘ zum NZFH. Das Projekt hat den Auftrag, Wissen über Risiken und Stolpersteine in der Kinderschutzarbeit zu generieren, Impulse für die Praxisentwicklung zu geben sowie den Dialog zwischen Praxis, Wissenschaft und Politik zu befördern.

Zum Projekt Qualitätsentwicklung im Kinderschutz: <https://www.dji.de/ueber-uns/projekte/projekte/qualitaetsentwicklung-im-kinderschutz.html>

### **Ihre Kernaufgaben:**

- Durchführung von Fallanalysen im Kinderschutz in Kooperation mit Jugendämtern, Gesundheitshilfe und weiteren Kooperationspartnerinnen und –partnern (z.B. Freie Träger)
- Sowohl systematische als auch praxistaugliche Aufbereitung der Ergebnisse
- Entwicklung einer alltagstauglichen Methode zur Analyse von Fallverläufen im Kinderschutz in einem partizipativen Prozess mit Jugendämtern; Erstellen eines Projektberichtes und einer Handreichung
- Mitwirkung an der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen mit dem Ziel der Praxisentwicklung und des Wissenschafts-Praxis-Transfers in den Themenfeldern des Projektes

### **Ihr Profil und Ihre Kompetenzen:**

- Abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Studium (z.B. Soziale Arbeit M.A., Dipl. Sozialarbeit / Sozialpädagogik, Psychologie)
- Praxiserfahrung im Kinderschutz gem. §8a SGB VIII
- Fundierte Kenntnisse im Themenfeld Kinderschutz / Kindeswohlgefährdung
- Kompetenzen und Erfahrungen in der Moderation und Begleitung von Gruppen
- Bereitschaft zu Dienstreisen

### **Unser Angebot:**

- Beschäftigungsbeginn **nächstmöglicher Zeitpunkt**
- Befristete Beschäftigung bis zum **31.12.2022 mit Aussicht auf Verlängerung**
- Beschäftigungsumfang **19,5 Stunden/Woche**
- Tätigkeitsort **München**
- Bezahlung entsprechend TVöD Bund bis **Entgeltgruppe 13**
- Mitarbeit in einem kleinen, engagierten Projekt-Team als Teil der Fachgruppe „Frühe Hilfen“
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten
- Zentraler Arbeitsplatz mit sehr guter Anbindung an den ÖPNV

Das DJI fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität der Bewerberinnen und Bewerber.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.dji.de/datenschutz](http://www.dji.de/datenschutz)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige  
Bewerbung

- bis zum **31.10.2021**
- unter Angabe der Kennziffer **117/2021**
- ausschließlich per E-Mail als eine PDF-Datei

inklusive aller Anlagen (max. 10 MB)  
an **bewerbungen@dji.de**

Für Rückfragen und fachliche Auskünfte  
wenden Sie sich bitte an:

- Frau Christine Gerber
- **E-Mail:** gerber@dji.de
- **Telefon:** 089/62306-590